

Absender:

---

---

---

Deutschland

Botschaft der Bolivarischen Republik Venezuela  
S.E. Herrn Ramon Orlando Maniglia Ferreira  
Schillstraße 10  
10785 Berlin  
Fax: 030 – 83 22 40 20  
E-Mail: [embavenez.berlin@botschaft-venezuela.de](mailto:embavenez.berlin@botschaft-venezuela.de)

Hamburg, 10. März 2024

### **Medizin. Versorgung für Emirlendris Benítez, Juan Carlos Marrufo und María Auxiliadora Delgado**

Sehr geehrter Herr Botschafter,

ich möchte Sie daran erinnern, dass die Behörden, die für das Leben und die Sicherheit aller Inhaftierten in Venezuela verantwortlich sind, den Gefangenen Emirlendris Benítez, Juan Carlos Marrufo und María Auxiliadora Delgado nicht länger die medizinische Versorgung vorenthalten dürfen. Die Verweigerung der medizinischen Versorgung ist inakzeptabel und verletzt ihre Menschenrechte. Alle drei benötigen dringend ärztliche Hilfe, die ihnen die Behörden unverzüglich gewähren müssen.

Emirlendris Benítez ist Mutter und Geschäftsfrau; sie hätte niemals inhaftiert, geschweige denn zu einer 30-jährigen Haftstrafe verurteilt werden dürfen. Sie hat seit ihrer Inhaftierung im August 2018 eine Vielzahl schwerer Menschenrechtsverletzungen erlebt, darunter willkürliche Inhaftierung, Folter, geschlechtsspezifische Gewalt, Diskriminierung, ein unfaires Gerichtsverfahren und unmenschliche Haftbedingungen. Als Folge all dieser Menschenrechtsverletzungen muss sie dringend operiert werden, um einen potenziell lebensbedrohlichen Gesundheitszustand zu behandeln. Es liegt in Ihrer Macht, ihre medizinische Behandlung sicherzustellen und irreversible gesundheitliche Schäden auszuschließen.

María Auxiliadora Delgado und Juan Carlos Delgado sind seit etwa drei Jahren zu Unrecht inhaftiert. Beide benötigen dringend medizinische Untersuchungen, um gesundheitliche Beschwerden zu diagnostizieren und zu behandeln, die ihre Sicherheit und möglicherweise auch ihr Leben gefährden. Bitte sorgen Sie dafür, dass Emirlendris Benítez, Juan Carlos Marrufo und María Auxiliadora Delgado umgehend und bedingungslos freigelassen werden.

Solange sie sich im Gewahrsam des Staates befinden, müssen Sie ihr Leben, ihre Gesundheit und ihre Sicherheit garantieren. Ich fordere Sie höflich und mit Nachdruck auf, ihnen unverzüglich Zugang zu einer vertrauenswürdigen und angemessenen medizinischen Versorgung zu gewähren, dazu gehören gründliche Untersuchungen und entsprechende Behandlungen.

Hochachtungsvoll

[Name und Unterschrift]